

68. Jahreshauptversammlung des SV Fischbach in der Gemeindehalle Fischbach

Am 26. Juli unterhielt der SVF Fischbach zum 68. Mal seine jährliche Jahreshauptversammlung in der Fischbacher Gemeindehalle. Mit einem Zitat des großen Mohammed Ali eröffnete der erste Vorsitzende Klaus Wöhl die Versammlung, die erstmalig im Juli kurz nach Abschluss des Geschäftsjahres abgehalten wurde. Zu Beginn ehrten die zahlreichen Mitglieder und geladenen Orts – und Gemeindevertreter die verstorbenen Vereinsmitglieder in einer Schweigeminute. Klaus Wöhl betonte die Wichtigkeit der Jahreshauptversammlung bei der Entscheidung von Vereinsangelegenheiten und übergab an die Abteilungsleiterin Freizeitsport.

19. Mitgliederversammlung der Abteilung Freizeitsport

Nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder und Gäste informierte Abteilungsleiterin Dagmar Ott über den aktuellen Stand von 187 Mitgliedern. 115 Personen besuchen die Angebote Step Aerobic/Zumba, Gymnastik, Physiolates/Fitmix und Powerhour. Zur Abteilung zählen zudem 21 Kinder der Tanzgruppe, sowie 23 Teilnehmer von 50plus und 13 Damen der Tanzgarde. 15 Mitglieder unterstützen die Abteilung Freizeitsport mit einer passiven Mitgliedschaft. Susanne Rothmund startete die Übungsleiterberichte. Sie gab Erklärungen zum Aufbau und Ablauf der Übungsstunden Step Aerobic am Montag und ihrem neuen Angebot Powerhour am Donnerstag - eine Workoutstunde mit gezielten Kräftigungs- und Dehnungsübungen. Highlights gebe es mit diversen Gasttrainern und damit die Möglichkeit, andere Fitnesstrends zu schnuppern: TaeBo, Soccering, Bodycombat, Funkworkout und Training mit Kangoo-Jumps. Mit ihrem Aerobic-Sommerspecial im August werde die Sommerpause für die „Daheimgebliebenen“ ausgefüllt. Seit nunmehr 5 Jahren findet im 14 tägigen Wechsel mit Stepp-Aerobic das Angebot Zumba statt. Mit einfachen Choreographien zu lateinamerikanischer Musik komme jede Hüfte zum Schwingen und werde zum entspannenden Fitnesserlebnis, berichtete die lizenzierte Zumba Instruktorin Jasmin Wißgügel. Ergänzt werde ihr Montagsangebot mit BBP-Gymnastik, bei der Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer im Vordergrund stehe. Fachwartin Jugend, Claudia Roser, informierte über das Kindertanzen mit F. Sonntag und L. Haumann für Kinder im Alter von 5 – 7 Jahren. Aktuell werde der Tanz „Hip Hop Kids“ geübt, der am Seniorennachmittag, bei der Odilienfeier und an der Fasnet präsentiert werde. Trotz des Zuwachses von 7 Kindern werde der etwas größere Altersunterschied in der Gruppe gut aufgefangen. Zu einer zweiten Gruppe seien es jedoch noch zu wenig. Das Fitmix im Wechsel mit Physiolates beginne mit einer meditativen Einstimmung berichtet Physiotherapeutin Claudia Roser. Danach folgten Übungen mit Musik zur Kräftigung und Mobilisation diverser Körperpartien. Schwerpunkt dabei sei die Stabilisation der großen Gelenke und der Wirbelsäule sowie die Schulung des Gleichgewichts. Als Abschluss gebe es eine Entspannungsübung, Massage oder Phantasiereise. Auch zum Angebot 50plus informierte Claudia Roser. Die gemischte Gruppe im Alter zwischen 65 und 80 Jahren bekomme ein abwechslungsreiches Programm vom Trainerteam Karin, Erika und Claudia zur Erhaltung der Fitness und Beweglichkeit. Einfache Übungen, abwechselnd im Stehen, Sitzen oder auf der Matte, kräftigen den ganzen Körper, bringen den Kreislauf in Schwung und schulen das Gleichgewicht. Sie dankte abschließend Maria Daiber und Erich Pretzel, die das monatliche Einkehren nach der Übungsstunde organisieren. Christine Albrecht konnte leider den Bericht zum ihrem Physiolates-Angebot nicht vortragen, da sie beruflich verhindert war. Nach einem Dank den Mitglieder für die Mithilfe beim Adventsmarkt, bei der Sportplatzbewirtung, beim Skiliftbetrieb und einem Dank an den Hausmeister Anton Zieher, gab Dagmar Ott das Wort an Kassiererin Beate Sonntag. Sie informierte über die jährlichen Ein- und Ausgaben und einen positiven

Kassenstand. Die Kassenprüfung durch Franz Ströbele und Inge Gröber ergab keine Beanstandungen. Franz Ströbele bescheinigte eine einwandfreie Kassenführung und empfahl die Entlastung. Der Vertreter der Gemeinde Ummendorf, Herr Politz, lobte das Engagement der Abteilung, mit dem vielfältigen Angebot und für das Bemühen, die Jugend an die Vereinsarbeit heranzuführen. Der von ihm vorgeschlagenen Entlastung der Abteilungsleitung stimmten die Mitglieder einstimmig zu. Bei den anstehenden Wahlen wurden Karin Schraivogel (Stellv. Abteilungsleiterin), Beate Sonntag (Kassenwartin) und Maria Daiber (Fachwart Aerobic) für jeweils 2 Jahre einstimmig in ihrem Ämtern bestätigt. Inge Gröber wurde für weitere 2 Jahre als Kassenprüfer – ebenfalls einstimmig - gewählt. Zum Punkt Sonstiges lagen keine Anträge vor. Mit einem Dank an alle Abteilungen und ihrem Ausschussgremium schloss Dagmar Ott die 19. Abteilungsversammlung.

15. Mitgliederversammlung der Abteilung Ski

Nach der Begrüßung aller Anwesenden eröffnete Abteilungsleiter Jörg Zieglowski die Versammlung und berichtete vom vergangenen Vereinsjahr. Im Herbst wurde der Lift sowie die Skipiste für die bevor stehende Skisaison vorbereitet. Die längste Nacht des Jahres wurde wieder mit der traditionellen Sonnwendfeier und einem prächtigen Bergfeuer abgehalten. Dieses Mal spielten erstmals die Rottumtaler Alphornbläser für die zahlreichen Gäste auf. Anfang April wurde dann die Liftanlage und die Skipiste nach nur einem Betriebstag wieder abgebaut. Ebenso wurde an diesem Tag die bisherige Bergstation abgerissen. Mit dem Bau der neuen Bergstation wurde dann Ende Mai begonnen. Zum Abschluss seines Berichts bedankte sich der Abteilungsleiter bei den vielen Helfern, der Gemeinde, den örtlichen Firmen und Vereinen, die die Skiabteilung über das gesamte Jahr hinweg unterstützt haben. Der darauf folgende Kassenbericht von Kassierer Achim Handgretinger ergab einen zufrieden stellenden Kassenstand. Die Kassenprüfer Karin Schmid und Andrea Grell bestätigten eine saubere und einwandfreie Kassenführung. Die Entlastungen wurden von Frau Karin Schraivogel durchgeführt und das Abteilungsgremium wurde von der Versammlung einstimmig entlastet. Die anschließenden Wahlen bestätigten für weitere 2 Jahre den organisatorischen Abteilungsleiter Jörg Zieglowski, den technischer Abteilungsleiter Robin Gropper, die stellvertretende Abteilungsleiterin Brigitte Beck und die Kassenprüferin Andrea Grell. Neu ins Gremium gewählt wurde Doris Götz als Schriftführerin. Nachdem keine weiteren Anträge eingegangen waren, wurde die Abteilungsversammlung von Jörg Zieglowski beendet.

18. Mitgliederversammlung der Abteilung Fußball

Der stellvertretende Abteilungsleiter Michael Schuler eröffnete die Versammlung und begrüßte alle Anwesenden. Er bedankte sich bei allen Freunden, Gönnern, Helfer und Sponsoren für die tolle Arbeit im vergangenen Vereinsjahr. Er ging bereits kurz auf den sehr deutlich höheren Stromverbrauch der Sportplatzhütte ein. Anschließend berichtete Spielleiter Eugen Zell in seinem Rückblick über die letzte Saison in der Kreisliga B, den Trainerwechsel in der Winterpause, über die Jugendspieler welche über den SV Fischbach gemeldet sind, Schiedsrichter, Aktivitäten der Fußballabteilung sowie die zahlreich stattgefundenen Veranstaltungen. Danach verlas Tobias Gaum den Bericht des Schriftführers. Der Kassenbericht wurde von Kassiererin Janina Hiller vorgetragen und ergab einen zufriedenstellenden Kassenstand. Kassenprüfer Jürgen Maierhans bescheinigte Ihr eine ordentliche und korrekte Kassenführung. Die folgende einstimmige Entlastung des Abteilungsausschusses nahm die Ortsvorsteherin Karin Schraivogel vor. Die Wahlen

ergaben folgende Ergebnisse: Als Abteilungsleiter wurde wieder Christian Klumpp und als Spielleiter Eugen Zell für zwei weitere Jahre im Amt bestätigt. Da sich niemand für den Kassier/erin finden ließ, bleibt Janina Hiller provisorisch im Amt, bis jemand neues gefunden wurde. Die Ausschussmitglied Tobias Wielatz und Thomas Härle wurden für zwei weitere Jahre gewählt. Roman Götze wurde auf 3 Jahre als Ausschussmitglied gewählt. Martin Hofmeister wurde ebenfalls für zwei weitere Jahre als Kassenprüfer bestätigt. Da keine sonstigen Wünsche und Anträge vorgetragen wurden, schloss Michael Schuler die Versammlung.

68. Jahreshauptversammlung des SV Fischbach Gesamtverein

Der Vorstand des Gesamtvereins Klaus Wöhl begrüßte die zahlreich erschienenen aktiven und passiven Mitglieder des SV Fischbach, sowie die anwesenden Vertreter der Gemeinde- und Ortschaftsräte zur satzungsgemäß einberufenen 68. ordentlichen Jahreshauptversammlung des SVF. Er berichtete von einem recht zufriedenen und mit Kameradschaft geprägten Vereinsjahr 2015 / 2016. Er lobte die Amtsträger wovon die Gemeinschaft und auch der Ort profitieren. Nicht nur, dass der Verein den Fischbacher Bürgern Angebote anbietet bei denen Sie sich einbringen können, er sieht dies auch als Erziehungsauftrag der Eltern, wenn die Kinder und Jugendliche das eine oder andere Training annehmen. Er danke der Gemeinde vertreten durch den Gemeinderat Herrn Politz und die Ortsvorsteherin Karin Schraivogel für die finanzielle Unterstützung, die Bereitstellung der Sportanlagen und den Betrieb durch den Bauhof. Besonders erwähnte er die geplante Restaurierung des Fischbacher Sportplatzes im nächsten Jahr und von der erhaltenen Dauerschankgenehmigung der Skihütte von Dezember bis März. Er sprach den wichtigen Punkt der Hygiene und Umgang mit Lebensmitteln im Verein an und den eigeleiteten Maßnahmen im vergangenen Jahr, sowie die geplante Unterweisung im Herbst dieses Jahres. Weiterer Dank ging an alle Gremien, den Hausmeister, den Förderverein, die Hallenbewirtungs-GBR, alle lokalen Vereine und alle aktiven und passiven Mitglieder. Die Kassierer Kathrin Klumpp berichtete von einer guten Entwicklung der Vereinsfinanzen mit positiver Kassenlage. Die Kassenprüfer bescheinigten Ihr ebenfalls eine tadellose Kassenführung. Der Vertreter der Gemeinde Herr Politz ließ es sich nicht nehmen einen Dank an den gut geführten Verein auszusprechen und betonte die Wichtigkeit von gut funktionierenden Vereinen in der Gemeinde, die damit verbundene Jugendarbeit und die Attraktivität die die Gemeinde damit erfährt. Sein Antrag auf Entlastung der Vereinsleitung wurde von der Versammlung einstimmig angenommen. Bei den anstehenden Wahlen wurde Marion Wöhl als 2. Vorsitzende, Martin Schuster als Schriftführer und Berthold Frech als Kassenprüfer auf 2 Jahre wieder gewählt. Am Ende der Versammlung lud Klaus Wöhl im Namen des Gesamtvereins alle Anwesenden zum Vesper ein.